

grafit novitäten frühjahr 2020

A woman's silhouette is shown in profile, facing right. The interior of her torso is filled with a detailed, colorful illustration of a city at night. The city features a prominent church with a tall, pointed steeple, several multi-story buildings with lit windows, and a bridge over a body of water. The scene is illuminated with warm yellow and orange lights from the buildings and street lamps, contrasting with the cool blue and green tones of the woman's silhouette and the background. The word "grafit" is written in white lowercase letters across the middle of the cityscape, with vertical lines separating the letters.

grafit

**Liebe Buch-
händlerinnen,
liebe Buchhändler,
liebe Leserinnen,
liebe Leser,**

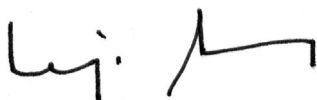
Grafit gehört seit einem knappen Jahr zu Emons. Eine gute Entscheidung, die Früchte trägt. Das Programm ergänzt die bereits vorhandenen ideal und wir sind froh, dass der Buchhandel die Übernahme so gut aufgenommen hat.

Grafit steht für gesellschaftspolitische Krimis, vor allem aus dem deutschen Sprachraum – doch nicht das Regionale ist entscheidend, denn irgendwo muss ein Krimi nun mal spielen, sondern die fantastischen Geschichten, die erzählt werden. Die Grafit-Krimis sind überregional relevant. Trotzdem hat es einen entscheidenden Vorteil, dass der Fokus der Krimis auf Deutschland, Österreich und der Schweiz liegt – anders als internationale Literatur verhandeln sie Geschichten vor dem Hintergrund der eigenen Kultur und haben damit eine größere Aktualität und Brisanz für deutsche Leser. Die Grafit-Krimis sind gut recherchiert, unterhalten, haben aber immer auch den Anspruch, das Wissen der Leser zu vertiefen.

Es gibt für Sie ein Wiedersehen mit lieb gewonnenen Gesichtern. Christiane Antons setzt ihre Reihe um die drei befreundeten Hobbydetektivinnen fort, deren Kiosk in Ihrer Nachbarschaft stehen könnte. Martin Calsow nimmt uns mit in die Nachkriegszeit, in der ein jüdischer US-Offizier und ein deutscher Wehrmachtssoldat einen Serienmörder fassen müssen. Und Sunil Mann beginnt eine neue Reihe um ein schräges Duo, das kein kriminalistisches Vorwissen hat und gerade deswegen rasch Ermittlungserfolge vorweisen kann.

Christine Neumeyer entführt die LeserInnen in das bürgerliche Leben zu Zeiten der K.-u.-k.-Monarchie. Paul Walz ist ein furioser Thriller im Stil des Films *Memento* gelungen. Und Anna Terboven lässt ihre kleptomanische Kommissarin in einem klassischen Krimi einen Mörder jagen, der seine Täter wie Puppen drapiert. Außerdem feiern gleich zwei unserer Wegbegleiter der ersten Stunde dieses Jahr Jubiläum. Jürgen Kehrer lässt seinen Kult-Detektiv Wilsberg zum 20. Mal ermitteln und Gabriella Wollenhaupts Maria Grappa taucht in ihrem 30. und womöglich letzten Fall in die Untiefen Bierstadts ein.

In politisch unruhigen Zeiten sind mündige, informierte Bürger für eine funktionierende Demokratie entscheidend. Grafit-Krimis fördern gleichzeitig Wissen und Empathie. Sie machen den Leser schlauer. Wenn ein amerikanischer Präsident offen an die Dummheit seiner Wähler appelliert, kann solche Literatur nur nützlich sein.



Ihr Hejo Emons

Die neue Reihe von Bestsellerautor Sunil Mann!

Marisa Greco und Bashir Berisha wollen mit einer eigenen Detektei durchstarten. Ermittlungserfahrung haben die alleinerziehende Flugbegleiterin und der albanische Türsteher zwar keine, aber sie sind ein gutes Team – und haben keinen Plan B.

Tatsächlich bekommen sie bald einen Auftrag: Die Nigerianerin Joy will, dass die Detektive einen Rollkoffer entwenden. Darin befindet sich das Ticket in die Freiheit – der Pass, den ihre Zuhälterin einzog. Da sich nun auch Joys vierzehnjährige Schwester Faith auf die beschwerliche Reise nach Europa gemacht hat, drängt die Zeit. Denn die Jugendliche darf unter keinen Umständen in die Hände der Menschenhändler gelangen, denen Joy seit Jahren ausgeliefert ist ...

Sunil Mann

wurde als Sohn indischer Einwanderer im Berner Oberland geboren und gilt als einer der renommiertesten und vielfältigsten Autoren der Schweiz. Zwanzig Jahre lang hat er als Flugbegleiter gearbeitet, seit zwei Jahren ist er freischaffender Autor. Sein Werk wurde vielfach ausgezeichnet.

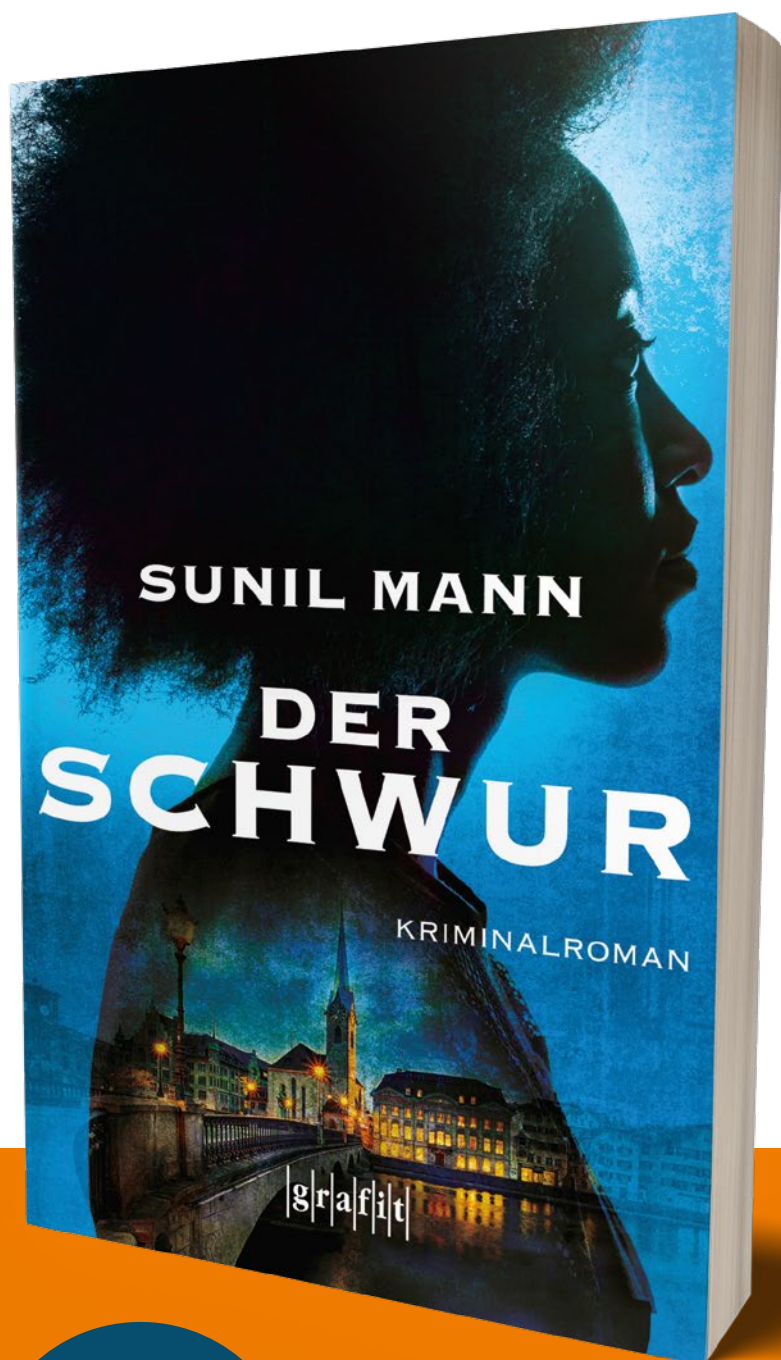


**Der Autor steht für
Lesungen zur Verfügung.
www.sunilmann.ch**

»Auch der siebte Krimi des mehrfach ausgezeichneten Zürcher Autors bietet wieder Lesegenuss vom Feinsten: eine gut konstruierte, rasante Story mit herrlich viel Wortwitz!«

Regula Tanner, Brigitte (Ausgabe Schweiz) über Gossenblues

Erpressung – Aberglaube – Prostitution: Ein vermeintlich leichter Auftrag wird zum lebensgefährlichen Unterfangen



► Fordern Sie Ihr Leseexemplar an!

Unsere Argumente für Ihren Verkauf:

- Fundiert recherchierter Politkrimi
- Multikulti in Zürich
- Ein ungewöhnliches Ermittlerduo bekommt seinen ersten Fall
- Die Flüchtlingsdebatte ist eines der großen Themen der aktuellen Politik – und wird hier vielschichtig, aber mit Leichtigkeit beleuchtet

Stil: Realistisch

Ermittler: Ein ungewöhnliches Detektivduo

Spannungsführend: Was wird passieren?

Hintergrund: Das Geschäft mit Flüchtlingen, Zwangsprostitution

Zeit: Gegenwart

**Bisher
60.000
verkaufte
Exemplare**

Sunil Mann
Der Schwur

Kriminalroman. Originalausgabe
ca. 320 Seiten, Paperback
ca. € 13,00 [D], € 13,40 [A]
ISBN 978-3-89425-676-0
eISBN 978-3-89425-679-1

Warengruppe: 2121

Erscheinungstermin: Februar 2020



9 783894 256760

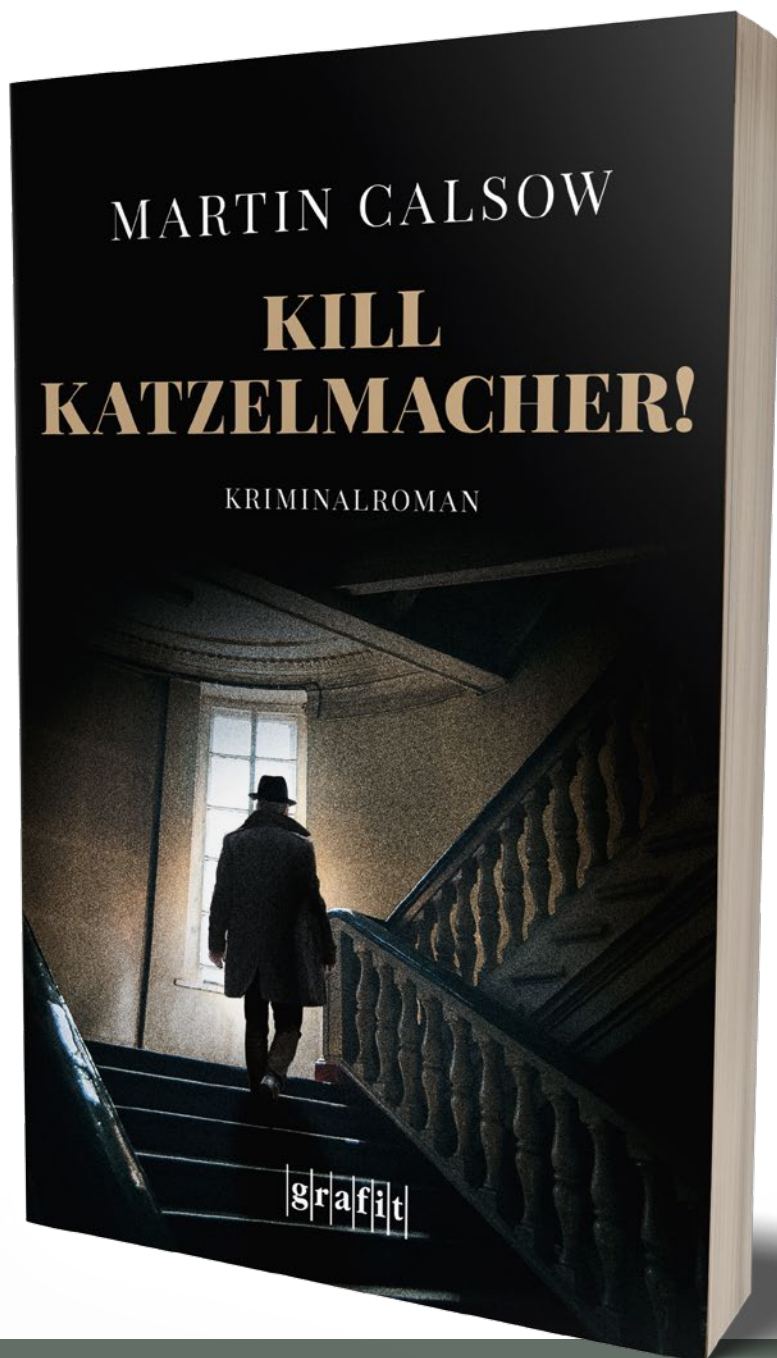
Besatzer und Hehler, Täter und Opfer

1948: Die bayerische Landeshauptstadt liegt in Trümmern, die Währungsreform steht bevor – und die Bevölkerung versucht so gut es geht, unter amerikanischer Besatzung zur Normalität zurückzufinden. Doch ein perfider Serienmörder weiß das zu unterbinden: Er häutet seine Opfer bei lebendigem Leib und stellt seine Trophäen öffentlich zur Schau. Schnell ist klar, dass alle Toten ehemalige SS-Soldaten waren. Handelt es sich um Rachemorde Holocaust-Überlebender?

Der junge jüdische US-Offizier Marcus Feinstein, der das Mordkommissariat interimswise leitet, soll den Fall rasch und mit möglichst wenig Aufwand lösen. Doch das geht nur mit der Unterstützung seines deutschen Kollegen. Und Steinmüller, ehemaliger Wehrmachtssoldat, zeigt sich gegenüber der amerikanischen Besatzungsführung alles andere als kooperativ ...

**Harte Story, viel Sprachwitz:
Eine vollkommen neue Sicht
auf die Nachkriegszeit**

Ein Kriminalroman, der unter die Haut geht!



► Fordern Sie Ihr
Leseexemplar an!



Martin Calsow

wuchs am Rande des Teutoburger Waldes auf. Nach seinem Zeitungsvolontariat arbeitete er bei verschiedenen deutschen TV-Sendern. Er lebt heute mit seiner Frau am Tegernsee und in den USA.

**Der Autor steht für
Lesungen zur Verfügung.**
www.martin-calsow.de

Martin Calsow **Kill Katzelmacher!**

Kriminalroman. Originalausgabe
ca. 320 Seiten, Paperback
ca. € 13,00 [D], € 13,40 [A]
ISBN 978-3-89425-675-3
eISBN 978-3-89425-678-4
Warengruppe: 2121

Erscheinungstermin: März 2020



9 783894 256753

Unsere Argumente für Ihren Verkauf:

- Für alle Fans fiktiv-historischer Stoffe wie *Babylon Berlin*, *Dresden*, *Das Wunder von Bern* oder von Sachthemen wie *Wolfszeit*
- Zwei unkonventionelle Ermittler, wie sie gegensätzlicher nicht sein können, die sich vom typischen Einerlei abheben
- Historisches Thema, aber stilistisch ein »echter« Calsow: trocken, zynisch, mit viel Sprachwitz – spannende Mischung mit echtem Mehrwert
- Action und Spionage, hart und humorig zugleich: Nachkriegszeit, wie man sie noch nie gelesen hat

Stil: Realistisch

Ermittler: Ein US-Offizier & ein Ex-Wehrmachtssoldat

Spannungsführend:
Was wird passieren?

Hintergrund: Täter und Opfer der Nazizeit treffen aufeinander

Zeit: Nachkriegszeit

Ein historischer Schlosskrimi – süffig, spannend und mit einer Prise Romantik

Wir schreiben das Jahr 1898: Schloss Hof liegt alt und vergessen im österreichischen Marchfeld. Während in Wien das fünfzigjährige Regierungsjubiläum Franz Josephs I. gefeiert wird, obwohl im Umland die Rebellion rumort, ist das Leben hier noch ruhig und urtümlich. Als der Kaiser beschließt, das Jagdschloss ans Militär zu verpachten, wird das Leben von Dienstmädchen Irmi ordentlich aufgewirbelt. Denn außer einer Gruppe fescher Offiziere kündigt auch Kaiserin Sisi ihren Besuch an. Grund genug für ein rauschendes Fest. Doch am nächsten Morgen wird die Leiche eines der Offiziere gefunden. Der geheime Polizeiagent Johann Pospischil wird aus Wien entsandt, um zu ermitteln – und kommt einem Skandal auf die Spur, der bis in die vornehmsten Adelshäuser reicht.



Christine Neumeyer, geboren 1965, übersiedelte nach Abschluss einer kaufmännischen Ausbildung von Niederösterreich nach Wien und arbeitet nach zehn Jahren im Direktionssekretariat des Schlosses Belvedere in der Verwaltung der Universität Wien. Als Leiterin der Regionalgruppe Österreich der Mörderischen Schwestern realisiert sie verschiedene Literaturprojekte in Wien. **Die Autorin steht für Lesungen zur Verfügung.**

Intrigen in Zeiten der Donaumonarchie



**Grafit
Debut**

► Fordern Sie Ihr Leseexemplar an!

Unsere Argumente für Ihren Verkauf:

- Ein opulent erzählter Historienkrimi zu Zeiten der K.-u.-k.-Monarchie
- Spannend: der Gegensatz zwischen bitterer Armut und dem Prunk der Donaumonarchie
- Die Handlung spielt an authentischen Schauplätzen und ist gut geeignet für alle Österreich-Fans und -urlauber
- Für LeserInnen von Beate Maly, Silke Ziegler, Simone van der Vlugt etc.

Stil: Schmöcker

Ermittler: Geheimer Polizeiagent

Spannungsführend: Was steckt dahinter?

Hintergrund: Rebellion in Österreich-Ungarn

Zeit: 1898, fünfzigjähriges Regierungsjubiläum Kaiser Franz Josephs I.

Christine Neumeyer
Der Offizier der Kaiserin

Historischer Roman. Originalausgabe
ca. 320 Seiten, Paperback
ca. € 13,00 [D], € 13,40 [A]
ISBN 978-3-89425-641-8
eISBN 978-3-89425-640-1
Warengruppe: 2121

Erscheinungstermin: April 2020



9 783894 256418

Dieses Frauentrio trägt das Herz am rechten Fleck – und auf der Zunge

Die letzten Ermittlungen haben Nina, Doro und Yasemin zusammengeschweißt. Die ungleichen Frauen treffen sich regelmäßig, am liebsten in Yasemins Kiosk. Die energiegeladene Deutschtürkin scheint sich jedoch zur Helikoptermama zu entwickeln. Ein neuer Fall kommt da gerade recht. Eine Stammkundin schüttet den Frauen das Herz aus: Jemand versucht, den Cateringdienst ihres Neffen Pascal durch Rufmord zu ruinieren. Bei den Recherchen stößt das Trio auf weitere Ungereimtheiten. Denn in Pascals Umfeld häufen sich unschöne Vorfälle.



Christiane Antons,

geboren 1979 in Bielefeld, studierte Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft, Anglistik und Geschichte an der Universität Bielefeld. Sie absolvierte in Herford ein Hörfunkvolontariat beim Lokalradio und arbeitete mehrere Jahre als freie Mitarbeiterin für verschiedene Sender. Seit 2008 ist sie beim Westfälischen Literaturbüro in Unna e.V. tätig. Nach Stationen im Ruhrgebiet und Rheinland lebt sie heute wieder in Ostwestfalen.

Die Autorin steht für Lesungen zur Verfügung.

www.christianeantons.de

Zuletzt erschienen:



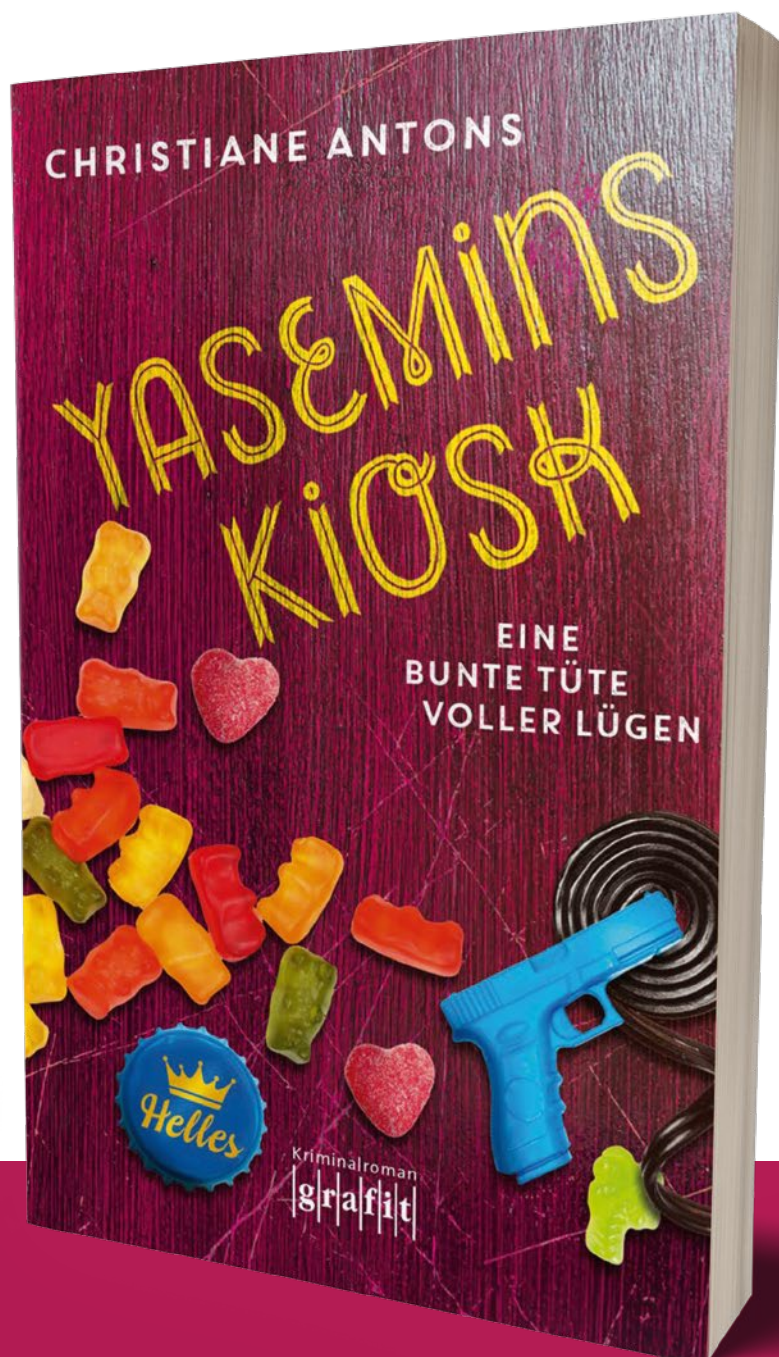
978-3-89425-582-4

»Flott geschriebener Krimi mit einem sympathischen Frauentrio, das man sofort ins Herz schließt.«

Günter Keil, *Freundin* über *Yasemins Kiosk – Zwei Kaffee und eine Leiche*



Ermittlungen mit Herz, Witz und viel Charme!



► Fordern Sie Ihr Leseexemplar an!

Unsere Argumente für Ihren Verkauf:

- Ein Cosy-Krimi, der in Ihrer Nachbarschaft spielen könnte
- Ein liebenswertes Frauentrio, das man sich als Freundinnen wünscht
- Dialoge mit Herz und Schnauze
- Für LeserInnen z. B. von Dora Heldt, Ingrid Noll, Gisa Pauly etc.

Stil: Lakonisch

Ermittler: Ungleiches Frauentrio

Spannungsführend:
Was wird passieren?

Hintergrund: Rache, Narzissmus

Zeit: Gegenwart

Christiane Antons
**Yasemins Kiosk –
Eine bunte Tüte voller Lügen**

Kriminalroman. Originalausgabe
ca. 256 Seiten, Paperback
ca. € 12,00 [D], € 12,40 [A]
ISBN 978-3-89425-677-7
eISBN 978-3-89425-680-7
Warengruppe: 2121

Erscheinungstermin: Mai 2020



9 783894 256777

30 Jahre Wilsberg – der Kultdetektiv ist zurück!

Teenager Emma bittet Georg Wilsberg, auf ihren Vater aufzupassen, der mit einem mysteriösen Mann verabredet sei. Der Privatdetektiv lehnt ab – was sonst? Aber als Emma ihren Vater abends nicht erreicht, macht Wilsberg sich doch auf den Weg zum Park. Und findet ein Smartphone in einer Blutlache. Von Emmas Vater fehlt jede Spur. Wilsberg beginnt zu ermitteln. Der Verschwundene soll sich mit der rechten Szene beschäftigt haben, mit Leuten also, die vor Gewalt nicht zurückschrecken. Dann erhält Emma einen Anruf aus Beirut und Wilsberg fliegt in den Nahen Osten ...



Jürgen Kehler

lebt in Münster. Er ist der geistige Vater des münster-schen Privatdetektivs Georg Wilsberg. Seit 1995 ermittelt Wilsberg auch im Fernsehen und gehört inzwischen zu den beliebtesten ZDF-Krimis am Samstagabend.

**Der Autor steht für
Lesungen zur Verfügung.
www.juergen-kehrer.de**

Zuletzt erschienen:



978-3-89425-414-8



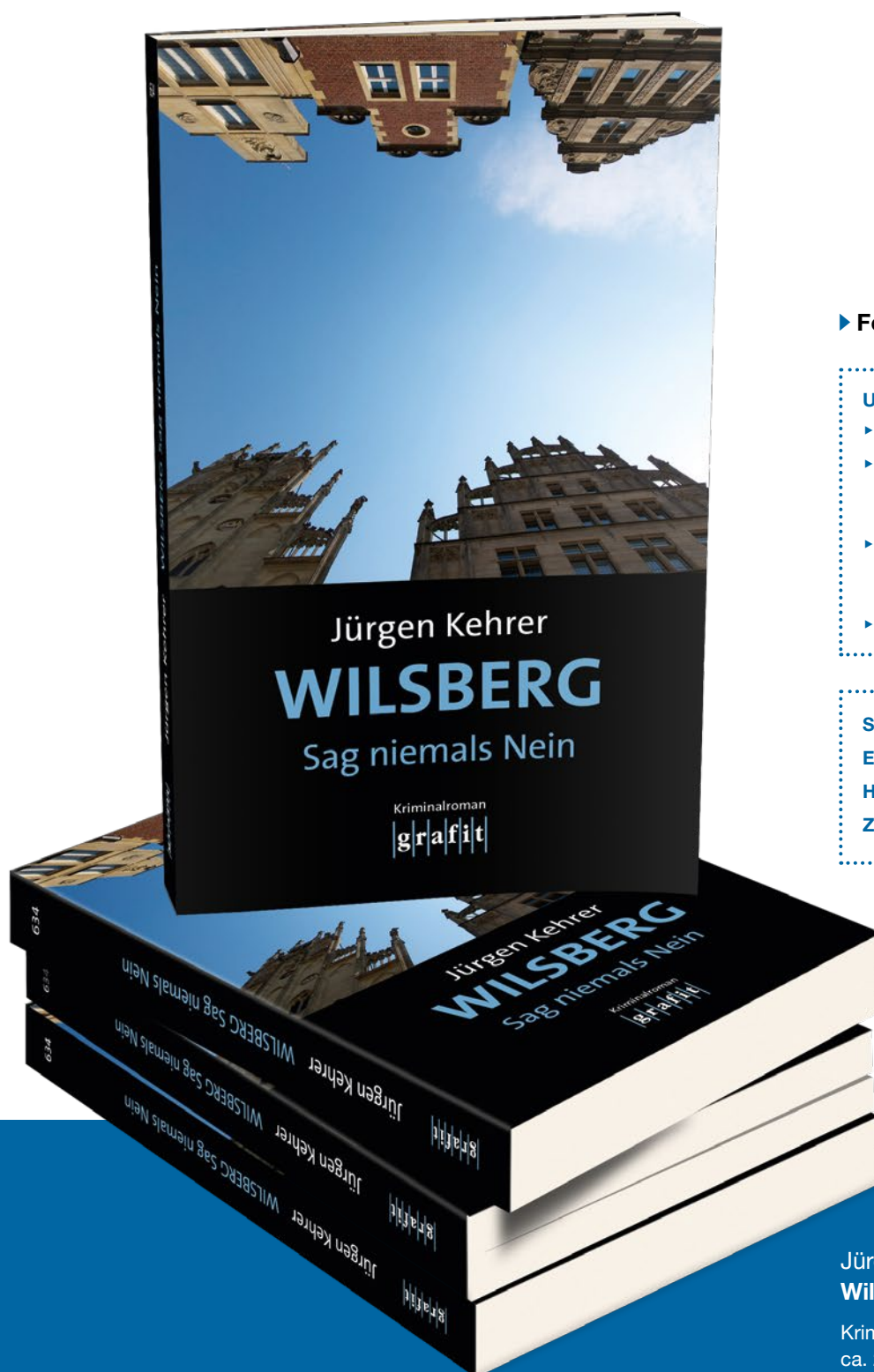
978-3-89425-463-6



»Liebenswerte Charaktere und Münsteraner Lokalkolorit: Auch nach 25 Jahren erweist sich Kehler als Meister des Regiokrimis.«

Kristine Greßhöner, Neue Westfälische über Wilsberg – Ein bisschen Mord muss sein

450.000 verkaufte Exemplare – und kein Ende in Sicht!



► Fordern Sie Ihr Leseexemplar an!

Unsere Argumente für Ihren Verkauf:

- Das Original ermittelt wieder
- Wilsberg-Romane bieten beste Krimiunterhaltung – und das länger als neunzig Minuten Fernsehen
- Spannende und charmante Detektivgeschichten in bester Manier: Chandler lässt grüßen!
- Passend zum Reihenjubiläum

Stil: Lakonisch

Ermittler: Privatdetektiv

Hintergrund: Geheime Netzwerke

Zeit: Gegenwart

Jürgen Kehrer Wilsberg – Sag niemals Nein

Kriminalroman. Originalausgabe

ca. 256 Seiten, Paperback

ca. € 12,00 [D], € 12,40 [A]

ISBN 978-3-89425-634-0

eISBN 978-3-89425-635-7

Warengruppe: 2121

Erscheinungstermin: März 2020



9 783894 256340

Hart, diffus und atemberaubend!

Attentat. Koma. Reha. Kommissar Sebastian Finkler hat das ganze Programm hinter sich, als er in seinen Job bei der Polizei zurückkehrt. Aufgrund der Gedächtnislücken, mit denen er zu kämpfen hat, ist er dort jedoch nicht mehr willkommen. Und damit nicht genug: Ausgelöst durch den Fund einer mumifizierten Frauenleiche, wird er plötzlich von sogenannten Intrusionen lahmgelegt. Dieser ohnmachtsähnliche Zustand überfällt Finkler in den unmöglichsten Momenten und versetzt ihn in traumatische Situationen aus seiner Vergangenheit. Einige Details erkennt er sofort wieder. Anderes hingegen kann er überhaupt nicht einordnen. Vor allem das Bild eines verschneiten Gartens taucht regelmäßig auf und macht dem Kommissar panische Angst. Auf Anraten seiner Therapeutin begibt er sich auf die Suche nach diesem Ort – nicht ahnend, dass das sein ganzes Leben infrage stellen wird ...

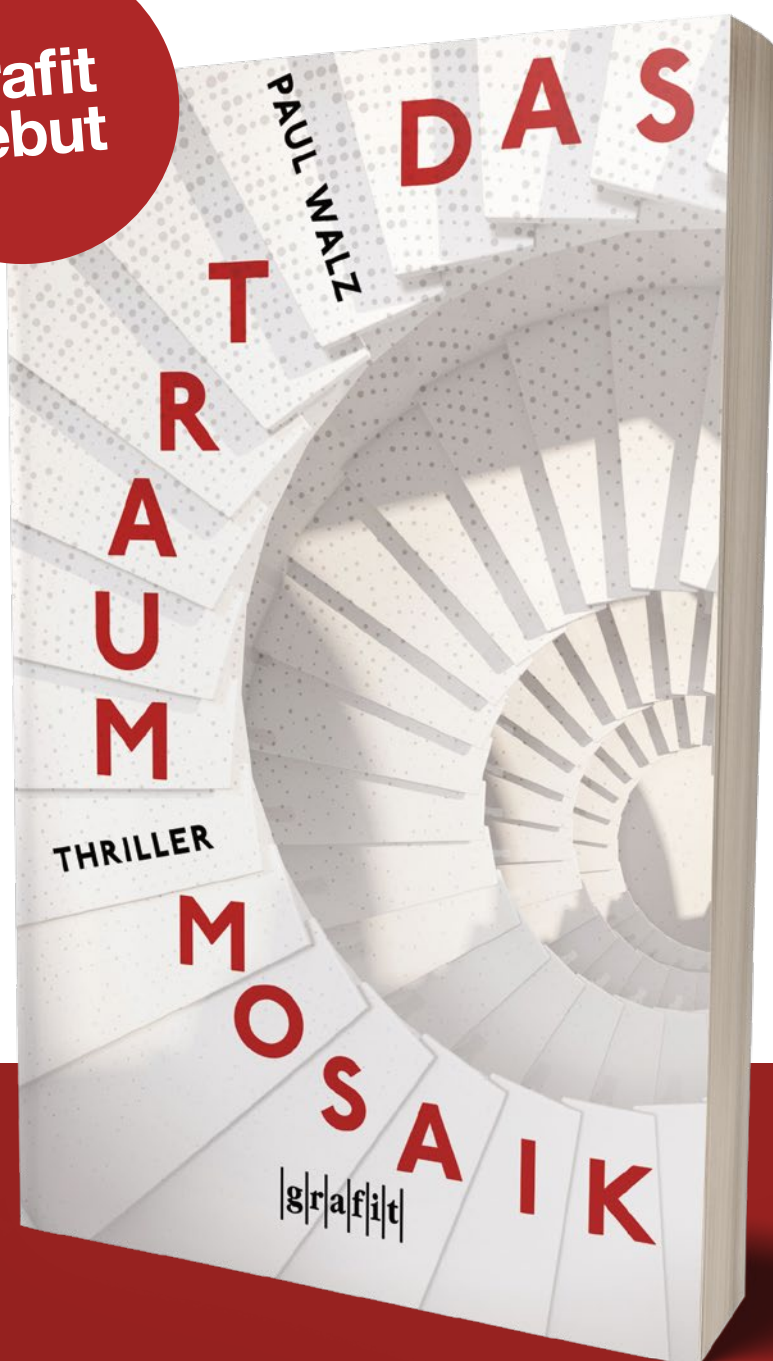


Paul Walz, geboren 1964 in Trier, studierte nach einer Banklehre BWL in Trier und Lyon. Danach war er mehrere Jahre als Mitarbeiter eines Geldinstituts tätig. 2002 wechselte er als Professor für ABWL mit Schwerpunkt Finanzdienstleistungen an die Hochschule RheinMain in Wiesbaden. Paul Walz ist verheiratet und hat zwei Töchter.

Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.

**Seine Träume sind der Schlüssel
zur Lösung seines Falls.
Und zu seiner Vergangenheit.**

**Grafit
Debut**



► **Fordern Sie Ihr Leseexemplar an!**

Unsere Argumente für Ihren Verkauf:

- Für Liebhaber subtiler Psychothriller à la *Memento*
- Höllisch spannend, virtuos komponiert
- Fundierte wissenschaftliche Recherche zu Auswirkungen von Traumata
- Ungewöhnliches Konzept: Die wiederentdeckten Erinnerungen helfen im aktuellen Fall

Stil: Realistisch

Ermittler: Kriminalkommissar

Spannungsführend: Was steckt dahinter?

Hintergrund: Traumata, Mafia

Zeit: Gegenwart

**Paul Walz
Das Traummosaik**

Thriller. Originalausgabe
ca. 352 Seiten, Paperback
ca. € 13,00 [D], € 13,40 [A]
ISBN 978-3-89425-642-5
eISBN 978-3-89425-643-2
Warengruppe: 2121

Erscheinungstermin: Juni 2020



9 783894 256425

Krieg auf den Straßen

Bierstadt: Bei einem Hochzeitskorso des Mawardi-Clans kommen eine junge Frau und ihre Tochter ums Leben. Als die Täter lediglich eine Bewährungsstrafe erhalten, bricht Krieg aus zwischen Anhängern der arabischen Großfamilie und der Neonazigruppe ›Sturmbund 18<. BKA und Verfassungsschutz fahren eine Null-Toleranz-Strategie – mit mäßigem Erfolg: Trotz vermehrter Festnahmen bei Razzien tauchen die eigentlichen Drahtzieher immer rechtzeitig ab. Gibt es womöglich eine undichte Stelle innerhalb der Ermittlungsbehörde?

Reporterin Maria Grappa recherchiert die Hintergründe des Konflikts und ist dabei um Neutralität bemüht. Doch dann werden von ihrem E-Mail-Account Hassbotschaften verschickt – und sie stößt auf seltsame Verbindungen zwischen den Arabern und den Neonazis ...



Gabriella Wollenhaupt

arbeitete viele Jahre als Fernsehredakteurin in Dortmund. Ihre freche Polizeireporterin Maria Grappa hatte 1993 ihren ersten Auftritt und entwickelte sich zu einer der beliebtesten Ermittlerinnen im deutschen Krimi. Gemeinsam mit ihrem Ehemann Friedemann Grenz hat die Autorin weitere Romane geschrieben, zuletzt *Schöner Schlaf*.

Die Autorin steht für Lesungen zur Verfügung.

www.gabriella-wollenhaupt.de

Zuletzt erschienen:



978-3-89425-487-2



978-3-89425-579-4



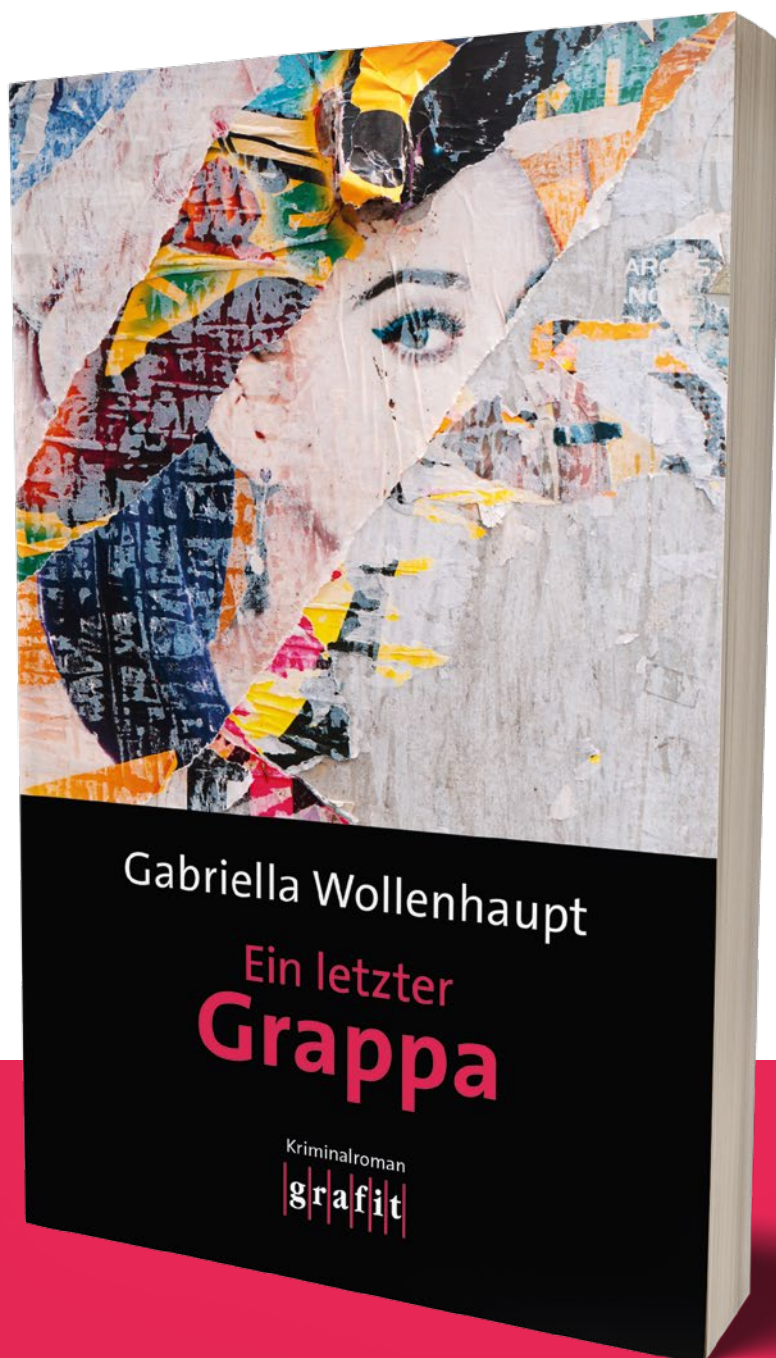
978-3-89425-593-0



Einmal Grappa, immer Grappa – der 30. Fall!

»Prima Unterhaltung und im Ton so prononciert, wie man es von der Heldin erwarten darf: flott erzählt, schnörkellos, voller starker Sprüche und Beobachtungen.«

Udo Feist, WDR 5 Westblick über Grappa und der Sonnenkönig



► Fordern Sie Ihr Leseexemplar an!

Unsere Argumente für Ihren Verkauf:

- Maria Grappa ist eine der beliebtesten und dienstältesten Ermittlerfiguren im deutschen Kriminalroman
- Immer wieder eine tolle Mischung: ein aktuelles Thema, genaue Alltagsbeobachtungen und die schlagfertige Journalistin
- Ein absolutes Muss v. a. für Sammler: Das ist der 30. Band der Reihe!
- Clankriminalität und Neonazis: Themen, die Deutschland bewegen

Stil: Lakonisch

Ermittler: Journalistin

Spannungsführend: Was steckt dahinter?

Hintergrund: Clankriminalität, Neonazis

Zeit: Gegenwart

**Gabriella Wollenhaupt
Ein letzter Grappa**

Kriminalroman. Originalausgabe

ca. 256 Seiten, Paperback

ca. € 12,00 [D], € 12,40 [A]

ISBN 978-3-89425-638-8

eISBN 978-3-89425-639-5

Warengruppe: 2121

Erscheinungstermin:

Mai 2020



9 783894 256388

Nervenkitzel vom Feinsten!

Ein Frauenmörder treibt sein Unwesen. Der Täter hinterlässt keine Spuren. Zeugen gibt es nicht. Die Toten erinnern bei ihrem Auffinden allesamt an Puppen. Ihre Gesichter sind mit einer Lackschicht überzogen, die Körper mit auffallenden Kleidern und Schuhen ausstaffiert und die Lippen glänzend rot lackiert. Hauptkommissarin Lena Holland und ihr neuer Kollege Henri Stefanski nehmen die Ermittlungen auf, doch sie treten auf der Stelle – die Morde scheinen das perfekte Verbrechen zu sein.

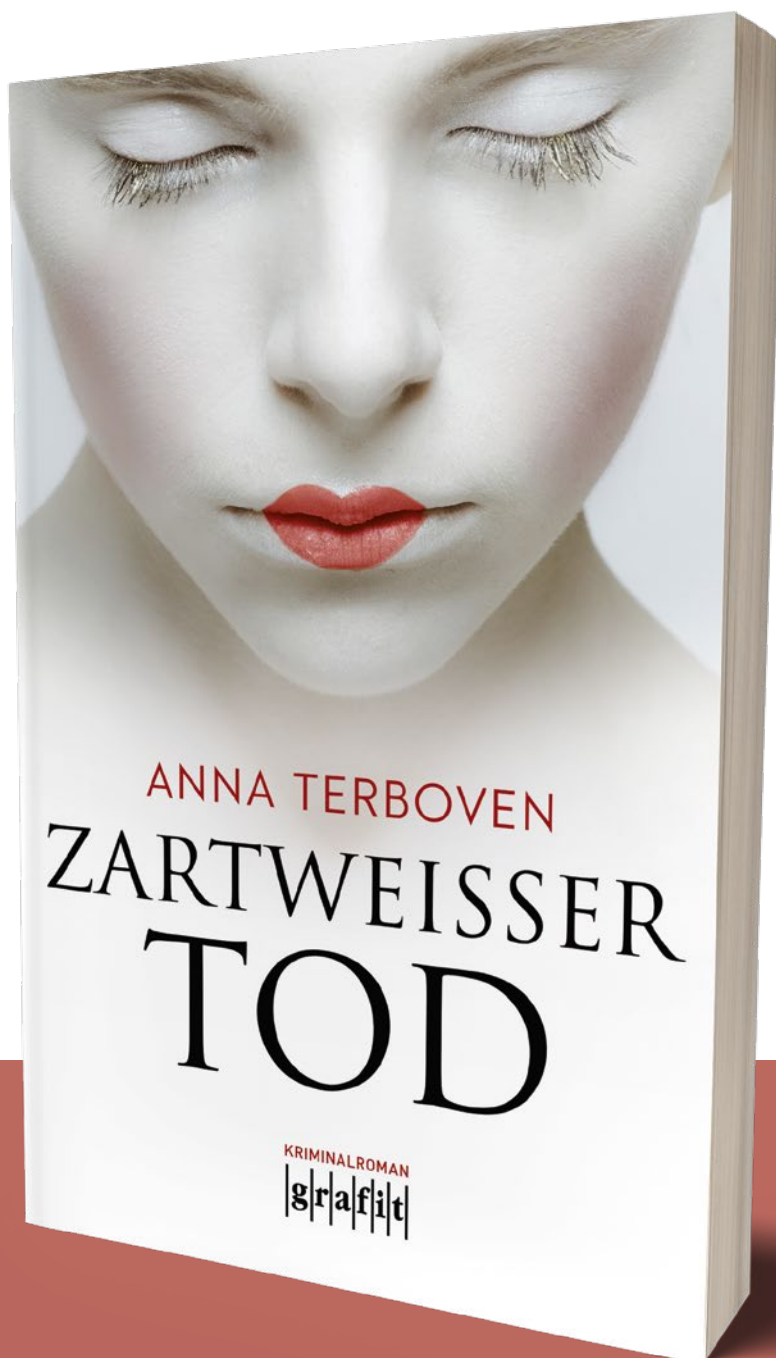
Die Beamten stehen unter massivem Druck, denn die Frauen werden immer mittwochs entführt. Wenn Holland und Stefanski weitere Tote verhindern wollen, bleibt ihnen nicht viel Zeit ...



Anna Terboven ist das Pseudonym von Renate Dervedde. Sie studierte Germanistik und Politikwissenschaften in Göttingen, Freiburg und New York. Nach ihrer Promotion war sie als Vertriebs- und Programmleiterin diverser Verlage tätig. Seit 2016 lebt und arbeitet sie als Dozentin in der Erwachsenenbildung in Hamburg. **Die Autorin steht für Lesungen zur Verfügung.**

**Grafit
Debut**

**Ihre Haut weiß wie Schnee.
Ihre Lippen rot wie Blut.
Doch märchenhaft ist an diesem
Kriminalroman gar nichts ...**



► **Fordern Sie Ihr Leseexemplar an!**

Unsere Argumente für Ihren Verkauf:

- Brillante Recherche über Menschen am Rande der Gesellschaft mit abgründigen Vorlieben
- Erstklassige Kombination aus hochspannendem Plot und feinfühligem Gesellschaftsdarstellung
- Das gesellschaftliche Tabu »Männer und Puppen« ist in den Medien sehr präsent (Männer, die mit Puppen leben etc.)
- Ein typischer Ermittlerkrimi – ideal für alle, die es klassisch mögen

Stil: Realistisch

Ermittler: Kommissarin

Spannungsführend: Was steckt dahinter?

Hintergrund: Puppenfetisch

Zeit: Gegenwart

**Anna Terboven
Zartweißer Tod**

Kriminalroman. Originalausgabe
ca. 384 Seiten, Paperback
ca. € 14,00 [D], € 14,40 [A]
ISBN 978-3-89425-644-9
eISBN 978-3-89425-645-6
Warengruppe: 2121

Erscheinungstermin: Februar 2020



9 783894 256449

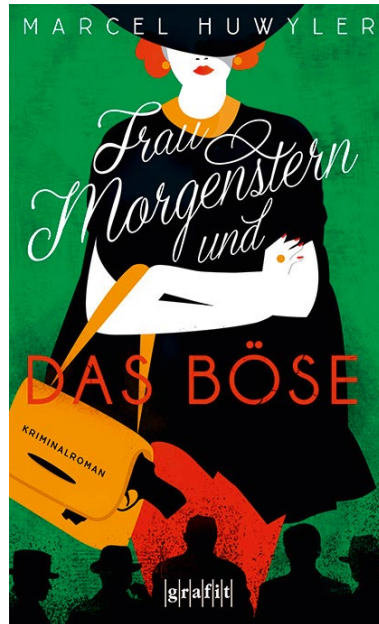
Top- und Longseller



978-3-89425-594-7



9 783894 255947



978-3-89425-628-9



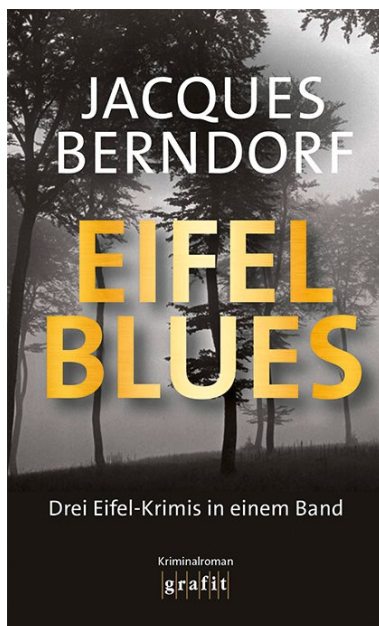
9 783894 256289



978-3-89425-591-6



9 783894 255916



978-3-89425-632-6



9 783894 256326



978-3-89425-478-0



9 783894 254780



978-3-89425-575-6



9 783894 255756

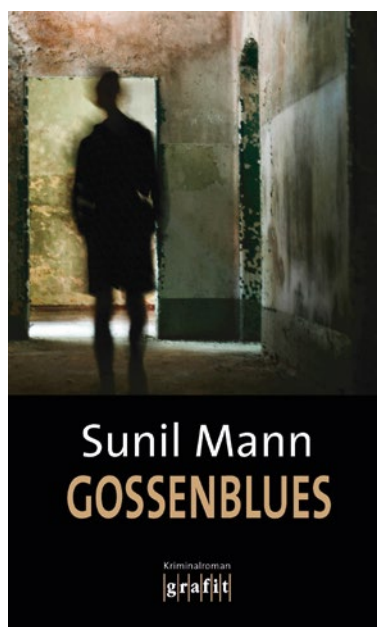
Noch nicht das Passende dabei? Besuchen Sie www.grafit.de für eine Gesamtübersicht unserer lieferbaren Titel oder fragen Sie Ihren Vertreter.



978-3-89425-595-4



9 783894 255954



978-3-89425-492-6



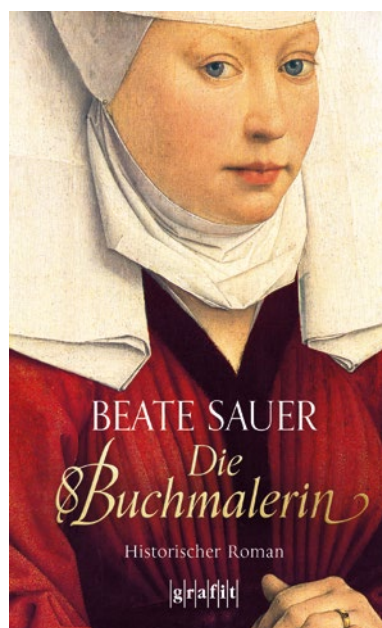
9 783894 254926



978-3-89425-597-8



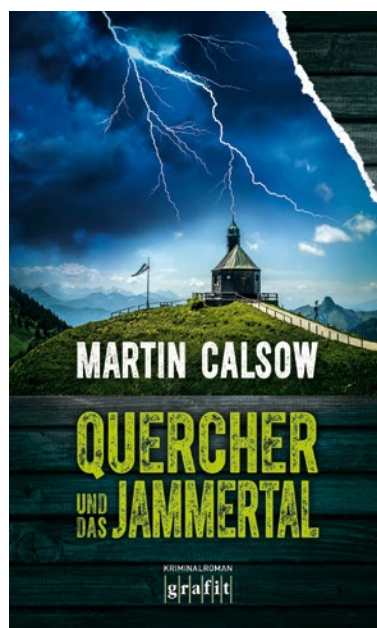
9 783894 255978



978-3-89425-622-7



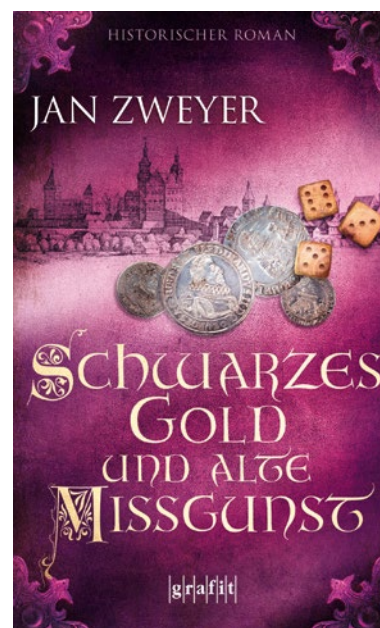
9 783894 256227



978-3-89425-589-3



9 783894 255893



978-3-89425-624-1



9 783894 256241

grafit niemals eine falsche entscheidung

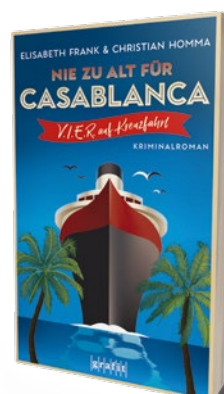
Tischdrehssäule Grafit
238/89207



Plakat Grafit
TN 238/89200



Lesezeichen Grafit
TN 238/89199



Aktionsnummer: 238/20023

20 Exemplare, Nettowarenwert inkl. MwSt. ca. 137,50 Euro

45%, 90 Tage Ziel, RR bis 30.06.2020, Lieferbar ab sofort.

Titel	ISBN	€ (D)	€ (A)	Anzahl
Berndorf, Eifel-Blues	978-3-89425-632-6	15,00	15,50	2
Bernier, Im Zeichen der Triskele	978-3-89425-483-4	11,00	11,30	2
Blume, Die Aktivistin	978-3-89425-595-4	13,00	13,50	2
Bott, Das Recht zu strafen	978-3-89425-495-7	13,00	13,30	2
Calsow, Quercher und das Jammertal	978-3-89425-589-3	12,00	12,40	2
Flebbe, Jenseits von Wut	978-3-89425-587-9	12,00	12,40	2
Frank/Homma, Nie zu alt für Casablanca	978-3-89425-583-1	12,00	12,40	2
Hoppert, Ein eindeutiger Fall	978-3-89425-575-6	12,00	12,40	2
Huwyl, Frau Morgenstern und das Böse	978-3-89425-628-9	12,00	12,40	2
Ziegler, Im Tal der Hoffnung	978-3-89425-594-7	13,00	13,30	2



Ganz **grafit** auf einen Blick

Vertretung Baden-Württemberg

Barbara Bachert
Huttenstraße 26, 76646 Bruchsal
Telefon: 07251 – 8 58 78,
Fax: 07251 – 30 74 00
E-Mail: barbara.bachert@t-online.de

Michael Hennig
Gartenstraße 45, 73765 Neuhausen
Telefon: 07158 – 6 36 12,
Fax: 07158 – 6 01 60
E-Mail: m_hennig@t-online.de

Andreas Pilz
Karl-Frey-Weg 8, 73102 Birenbach
Telefon: 07161 – 95 97 26,
Fax: 07161 – 95 97 28
E-Mail: pilz_verlagsvertretung@yahoo.de

Verlagsrepräsentanz Süd

Diane Kopp
Vorderer Stockertweg 8a, 88605 Meßkirch
Telefon: 07575 – 92 44 74 4
Fax: 07575 – 92 44 74 5
E-Mail: diane.kopp@gmx.de

Vertretung Bayern Mitte und Nord

Dolles Vertriebsteam
Büro: Katja Neugirg
Telefon: 0941 – 58 613 – 53,
Fax: 0941 – 58 613 – 55
E-Mail: bestellung@
dolles-vertriebsteam.de

Michael Dolles
E-Mail: michael.dolles@
dolles-vertriebsteam.de

Petra Uffinger
E-Mail: petra.uffinger@
dolles-vertriebsteam.de

Vertretung Bayern Süd

Michael Drobny
Mühlanger Straße 41, 84405 Dorfen
Telefon: 08081 – 95 40 76,
Fax: 08081 – 95 40 77
E-Mail: michael-drobny@t-online.de

Vertretung Berlin, Mecklenburg- Vorpommern, Brandenburg

Erik Glossmann
Kaulsdorfer Straße 11, 15366 Hönow
Telefon: 030 – 99 28 67 00,
Fax: 030 – 99 28 67 01
E-Mail: erik.glossmann@t-online.de

Vertretung Hamburg, Schleswig- Holstein, Bremen, Niedersachsen

Alexandra Wübbelsmann
Papenburgstraße 3, 26789 Leer
Telefon: 0491 – 26 16,
Fax: 0491 – 6 50 64
E-Mail: info@alexandra-wuebbelsmann.de

Vertretung Nordrhein-Westfalen

Burkhard zur Bonsen
Am Schloßbach 3, 53125 Bonn
Telefon: 0228 – 25 03 01,
Fax: 0228 – 25 13 37
E-Mail: info@verlagsvertretung-
zurbonsen.de

Vertretung Nordrhein-Westfalen Nord-West

Bernard Urban
Schwalbenweg 14, 44265 Dortmund
Telefon: 02304 – 96 32 73,
Fax: 02304 – 96 32 74
E-Mail: bernard.urban@t-online.de

Vertretung Nordrhein-Westfalen Nord-Ost

Christian Taubner
Im Kirchenfelde 28, 33178 Borcheln
Telefon: 05293 – 93 14 15,
Fax: 05293 – 93 13 47
E-Mail: christian.taubner@gmx.de

Vertretung Saarland, Luxemburg, Rheinland-Pfalz, Hessen

Barbara Bachert
Huttenstraße 26, 76646 Bruchsal
Telefon: 07251 – 8 58 78,
Fax: 07251 – 30 74 00
E-Mail: barbara.bachert@t-online.de

Vertretung Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

Jutta Olewinski
Im Rod 12, 99438 Bad Berka
Telefon: 036458 – 4 83 36,
Fax: 036458 – 4 83 36
E-Mail: olewinski@aol.com

Vertretung Salzburg, Tirol, Vorarlberg, Kärnten, Südtirol

Mario Seiler
Hauptstraße 111,
A-8141 Unterpremstätten
Telefon: +43 (0)3136 – 2 00 06,
Fax: +43 (0)3136 – 2 00 06 10
E-Mail: verlagsvertretung@hoeller.at

Vertretung Wien, Niederösterreich, Oberösterreich, Burgenland, Steiermark

Michael Höller
Hauptstraße 111, A-8141
Unterpremstätten
Telefon: +43 (0)3136 – 2 00 06,
Fax: +43 (0)3136 – 2 00 06 10
E-Mail: verlagsvertretung@hoeller.at

Vertretung Schweiz

Detlef Tschritter
c/o Buchzentrum AG (BZ),
Industriestraße Ost 10, CH-4614
Hägendorf,
Telefon: +41 (0)62 – 209 25 25
Fax: +43 (0)62 – 209 26 27,
Mobil: +41 (0)76 – 278 46 43
E-Mail: tschritter@buchzentrum.ch

Auslieferung Deutschland

VVA Vereinigte Verlagsauslieferung
arvato media GmbH, Team D6F7
An der Autobahn 100, 33100 Gütersloh

Bröckling, Verena
Telefon: +49 (0)5241-80-89573,
Fax: +49 (0)5241-80-6-89573,
E-Mail: verena.broeckling@arvato.com

Schnitz, Hildegard
Telefon: +49 (0)5241-80-89578,
Fax: 05241-80-6-89578,
E-Mail: hildegard.schnitz@arvato.com

Auslieferung Österreich

Hillstein Verlag, Postfach 1,
A-5017 Salzburg
Telefon: +43 (0)662-827700-14,
Fax: +43 (0)62662-827700-33,
E-Mail: info@hillstein.at

Auslieferung Schweiz

Buchzentrum AG (BZ),
Industriestraße Ost 10,
CH-4614 Hägendorf
Telefon: +41 (0)62-209-2525,
Fax: +41 (0)62-209-2627,
E-Mail: kundendienst@buchzentrum.ch

GRAFIT in der Emons Verlag GmbH

Cäcilienstraße 48
50667 Köln
Telefon: +49 (0)221-5 69 77-0
Fax: +49 (0)221-5 69 77-190
E-Mail: info@grafit.de
www.grafit.de



Vertrieb: E-Mail: vertrieb@grafit.de
Veranstaltungen: Svenja Schulze
E-Mail: veranstaltungen@grafit.de
Presse: Gudrun Stegemann
E-Mail: gudrun.stegemann@grafit.de
Lektorat: Aletta Wieczorek
aletta.wieczorek@grafit.de

*Woche unabhängiger
Buchhandlungen*

Wir arbeiten mit

v/bTIX